

TECH

Journal

Ausgabe 2025

Conference
Special



Europas Zukunft gestalten

DIGITALE SOUVERÄNITÄT

Europa braucht eine
Verteidigungslinie

INNOVATION & EXZELLENZ

... erfordern Kapital
und Kollaboration

SCHLÜSSELTECHNOLOGIEN

Wo wir führend sein
können ... und wollen

→ tech-europe.org

Founding Members

Handelsblatt
MEDIA GROUP

schwarz digits

Advertorial

INNOVATION MADE IN GERMANY EUROPÄISCH GEDACHT

Wege zu mehr Wettbewerbsfähigkeit für den Mittelstand



von Martin Brinckmann

→ Der Mittelstand steht vor Herausforderungen, die weit über die klassischen Themen wie Fachkräftemangel und Marktveränderungen hinausgehen. Aber hat der Mittelstand tatsächlich den Anschluss verloren? Trotz der Dynamik globaler Märkte bildet er mit Innovationskraft, hoher Exportorientierung und regionaler Verwurzelung weiterhin das Rückgrat der deutschen Wirtschaft. Doch die Frage nach seiner Wettbewerbsfähigkeit im internationalen Vergleich bleibt relevant – und die Antwort darauf ist vielschichtig.

In Gesprächen mit Unternehmerinnen und Unternehmen zeigt sich eine starke Hands-on-Mentalität. Diese pragmatische Haltung ermöglicht es vielen, flexibel und entschlossen zu handeln, auch unter Druck. Mut und Tatkraft sind dabei zentrale Eigenschaften – und eine wertvolle Grundlage für Erneuerung.

Innovation und Technologie als Wachstumsmotor

Beispiele für Innovationskraft finden sich in der Technologiebranche, im Gesundheitswesen, in der Nachhaltigkeit – und zunehmend in der Verteidigung. Start-ups leisten hier Pionierarbeit, entwickeln Schlüsseltechnologien und tragen zur europäischen Sicherheitsarchitektur bei. Auch im klassischen Mittelstand sehen wir enormes Potenzial: Wo Technologie auf Unternehmertegeist trifft, entstehen Lösungen, die internationale Wettbewerbsfähigkeit sichern.

Wie wir oft von unseren Kundinnen und Kunden hören, ermöglicht unser tiefes Verständnis für die spezifischen Herausforderungen wachstumsorientierter Unternehmen genau diese Art von Innovation. UniCredit begleitet nicht nur Start-ups in frühen Phasen, sondern auch etablierte Mittelständler bei der Skalierung, beim Zugang zu Kapital und bei strategischen Weichenstellungen. Über



„Es braucht vereinfachte Börsengänge, mehr Zugang zu Growth Capital und klare Impulse für institutionelle Investor:innen.“

Martin Brinckmann

Mitglied der Geschäftsführung,
Head of Small and Medium Corporates,
UniCredit Bank GmbH



70 Prozent der größten VC-finanzierten Start-ups in Deutschland vertrauen auf unsere Erfahrung – weil wir Innovationen nicht nur finanzieren, sondern auch aktiv fördern.

Kapitalaufnahme als Wachstumsbremse?

Trotz hoher Innovationsbereitschaft stehen viele Unternehmen vor einer zentralen Hürde: der Finanzierung. Der Zugang zu Kapitalmärkten ist nach wie vor ein schwieriges Unterfangen. Staatliche Förderungen sind oftmals nicht ausreichend und regulatorische Hürden bremsen zusätzlich. Kapital ist jedoch entscheidend – ohne bleibt selbst die beste Idee stecken.

Hier setzt die UniCredit an: Mit einem starken Netzwerk aus Investor:innen, Kapitalgeber:innen und Technologieunternehmen schaffen wir Verbindungen, die Wachstum ermöglichen. In der Vergangenheit konnten wir mehrfach dazu beitragen, dass Unternehmen strategisches Kapital erhielten, um neue Märkte zu erschließen oder Forschung und Entwicklung gezielt auszubauen.

Europa denkt – Kapitalmarkt lenkt

Ein funktionierender europäischer Kapitalmarkt würde nicht nur mehr Investitionen ermöglichen, sondern auch helfen, Innovationen in Europa zu halten. Dafür braucht es vereinfachte Börsengänge, mehr Zugang zu Growth Capital und klare Impulse für institutionelle Investor:innen. Die Rolle von Banken besteht dabei zunehmend darin, nicht nur klassische Kreditlösungen zu bieten, sondern als Brückenbauer zwischen Unternehmen und Kapitalmarkt zu agieren – mit Know-how, Netzwerken und individuellen Finanzierungsansätzen.

Ein digitaler Binnenmarkt, in dem Gründungen schnell, Verwaltung digital und regulatorische Anforderungen innovationsfreundlich sind, ist die Grundlage für nachhaltiges Wachstum. Vernetzte Ökosysteme, in denen Start-ups und etablierte Unternehmen voneinander profitieren, sind ein Erfolgsmodell. UniCredit engagiert sich gezielt in solchen Strukturen.

Hier kommen auch EU-Initiativen ins Spiel: Sie sollen innovative Unternehmen unterstützen, doch ihre Umsetzung hinkt oft noch hinterher. Es braucht mehr Tempo – und die aktive Einbindung privaten Kapitals. Die Wettbewerbsfähigkeit des Mittelstands ist keineswegs gefährdet – sie muss nur durch die richtigen Maßnahmen unterstützt werden.

Fazit

Die Herausforderungen sind groß, aber nicht unüberwindbar. Der deutsche Mittelstand – insbesondere im Technologieumfeld – verfügt über enormes Innovations- und Wachstumspotenzial. Durch gezielte Investitionen und eine enge Zusammenarbeit von Politik, Wirtschaft und Finanzinstituten kann Deutschland seine Rolle als technologischer Vorreiter in Europa weiter stärken. Als langjähriger Partner an der Seite wachstumsorientierter Unternehmen tragen wir dazu bei, dieses Potenzial zu heben – Tag für Tag. Der Mittelstand kann auch künftig eine treibende Kraft der globalen Wirtschaft bleiben – wenn wir ihm die richtigen Rahmenbedingungen bieten. □

hvb.de/unternehmen

